Kooperationspartner

PROCON.
WIR FINDEN WEGE.

Link it up!

Performance Excellence durch verknüpftes Prozess- und Multiprojektmanagement

09.03.2016

Referent: Dietmar Blesky

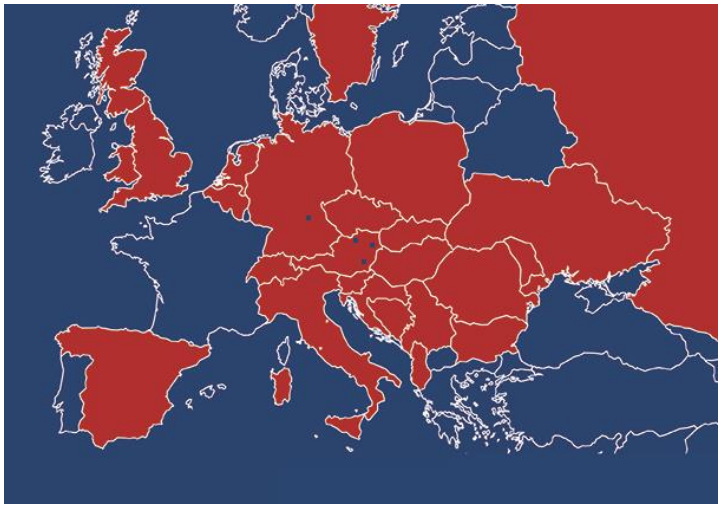
Ausblick

- Vorstellung
- Ziele des Vortrags
- Begriffsabgrenzung
- Strategie – Projekte - Prozesse
- Hoshin Kanri X-Matrix
- Voraussetzung PPM bzw. MPM

Ausblick

- Vorstellung
- Ziele des Vortrags
- Begriffsabgrenzung
- Strategie – Projekte - Prozesse
- Hoshin Kanri X-Matrix
- Voraussetzung PPM bzw. MPM

Unternehmensvorstellung



- 20 Jahre erfolgreich am Markt
- 961 erfolgreich abgeschlossene Projekte
- 11 Branchen
- 33.630 TrainingsteilnehmerInnen

Was tut die procon?

Strategie- & GuV-Bezug

Ziele
(Unternehmen & Personen)

Wir unterstützen das Erreichen der Ziele durch das Setzen der richtigen Maßnahmen

- **Strategie-Umsetzungsprojekte**
- **Bereichsübergreifende operative Projekte**
  (Produktivitäts-, Kostenprogramme, Effizienzsteigerungen, Lean…)
- **Funktionale Optimierungen**
  (Produktion, Logistik, Supply Chain, Vertrieb…)

Hauptwerkzeuge
- Projektmanagement
- Prozessmanagement

Weitere Werkzeuge:
- Qualitätsmanagement
- Risikomanagement
- Energie- & Umweltmanagement
- Gesundheitsschutz- & Arbeitssicherheitsmanagement

Aufgaben und Tätigkeiten

Immer die gleichen Inhalte

Neuartige oder wechselnde Inhalte

Ausblick

- Vorstellung
- Ziele des Vortrags
- Begriffsabgrenzung
- Strategie – Projekte - Prozesse
- Hoshin Kanri X-Matrix
- Voraussetzung PPM bzw. MPM

Ziele des Vortrags

- Anstoß zur Zusammenführung der „zwei Welten“ Projekt- und Prozessmanagement
- Verdeutlichung des Nutzens der Zusammenlegung

Ausblick

- Vorstellung
- Ziele des Vortrags
- Begriffsabgrenzung
- Strategie – Projekte - Prozesse
- Hoshin Kanri X-Matrix
- Voraussetzung PPM bzw. MPM

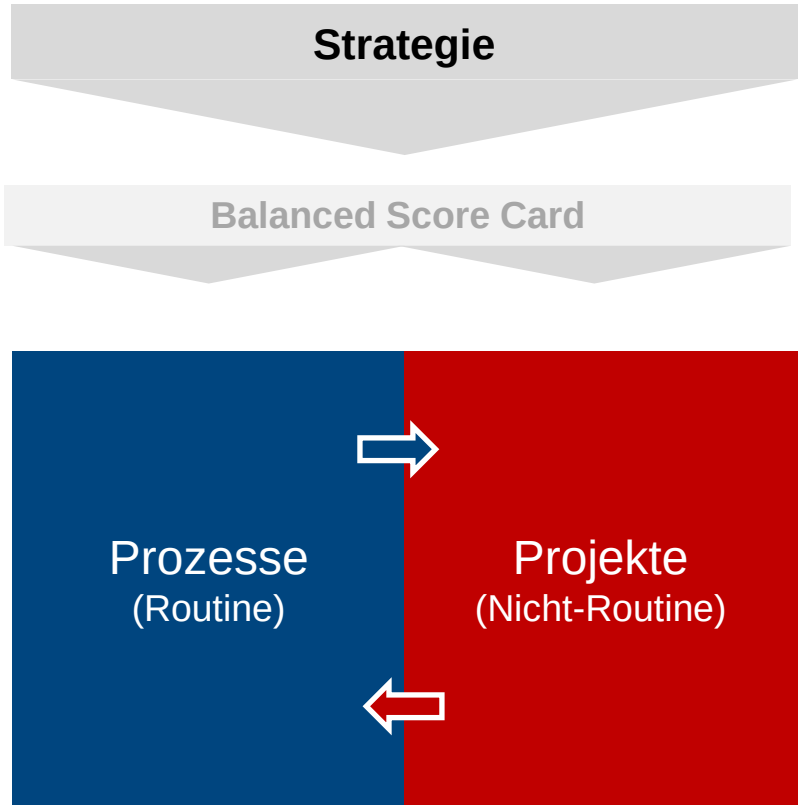
Begriffsabgrenzung

- Unter **Performance Excellence** versteht man die Ausrichtung einer Organisation, um seine Innovationsfähigkeit, Produktivität und das wirtschaftliche Ergebnis nachhaltig zu steigern.

Ausblick

- Vorstellung
- Ziele des Vortrags
- Begriffsabgrenzung
- Strategie – Projekte - Prozesse
- Hoshin Kanri X-Matrix
- Voraussetzung PPM bzw. MPM

Strategie - Projekte - Prozesse



> Linienziele
> MbOs

> Prozessziele
> Projektziele

Strategie – Projekte - Prozesse

> Linienziele
> MbOs

> Prozessziele
> Projektziele

Optimal wäre es, wenn man **leicht und einfach verständlich Widersprüche oder Schwierigkeiten aufzeigen** könnte.

Ausblick

- Vorstellung
- Ziele des Vortrags
- Begriffsabgrenzung
- Strategie – Projekte - Prozesse
- Hoshin Kanri X-Matrix
- Voraussetzung PPM bzw. MPM

Grundlage Hoshin Kanri

- Einsatz von Hoshin Kanri entstand aus den Schwachstellen des MbO und ist fixer Bestandteil von TQM

- Japanisch: **„Hoshin“** setzt sich zusammen aus „ho“ = Richtung und „shin“ = Nadel (Kompass-Nadel)

  „Kanri“ bedeutet Management bzw. Planung

- Auch bekannt unter den Begriffen *Management by Policy* und *Policy Deployment*

Grundprinzip Hoshin Kanri

Grundprinzip an einem Beispiel von N. Kano „Das Unternehmen als Schiff“:

„Um das Schiff mit gleicher Geschwindigkeit auf Kurs zu halten sind zwei Aktivitäten erforderlich:“

Grundprinzip - Teil 1

Jede Abteilung *(jeder Mitarbeiter)* ***muss ihre*** *(seine)* ***Funktion zuverlässig erfüllen****. So z.B. der Maschinenraum, die Radarsteuerung und das Oberdeck. Spezifischen Anweisungen des Kapitäns sind dazu nicht mehr notwendig.*

Dies entspricht den Aufgaben des ***Daily Managements****.*

Grundprinzip - Teil 2

Um dies zu gewährleisten ist es jedoch notwendig, dass die ***verschiedenen Funktionsbereiche gut koordiniert zusammenarbeiten****, weil (z.B. aufgrund von Wellengang und Windbewegungen) das Halten des Kurses mit gleicher Geschwindigkeit nur unter gemeinsamer Abstimmung der Funktionsbereiche (Oberdeck, Maschinenraum etc.) möglich ist.*

Dies entspricht dem ***Cross Funktional Management****.*

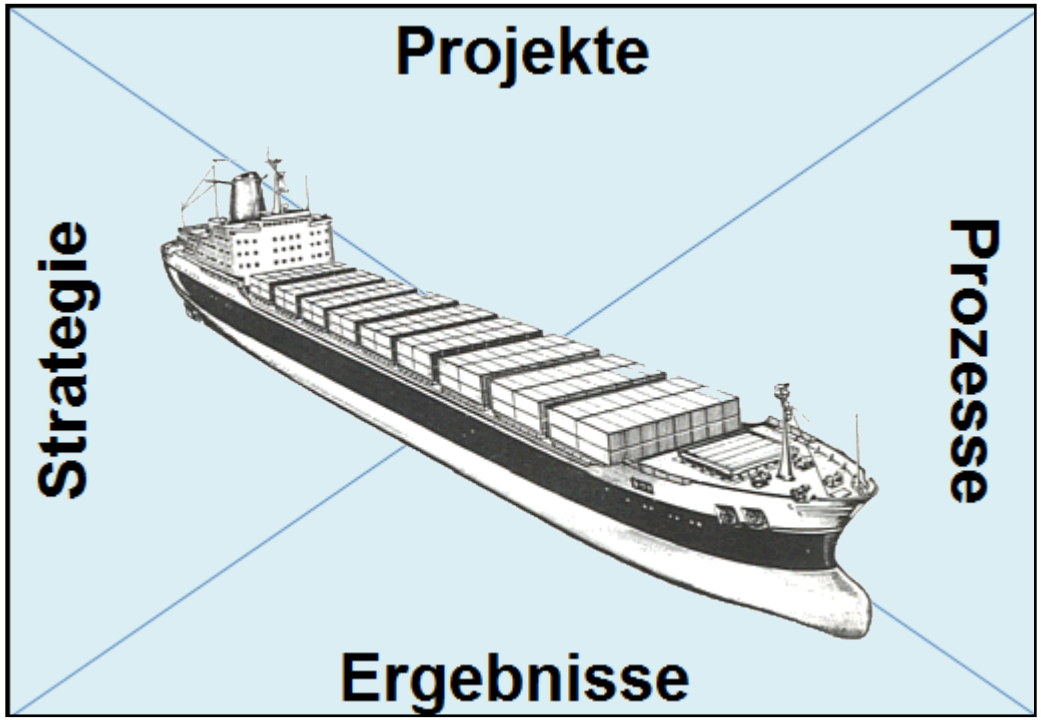
Grundprinzip - Teil 3

Um jedoch Kurs und/oder Geschwindigkeit zu ändern (z.B. wegen eines Eisbergs) bedarf es der Instruktion durch den Kapitän.

*Diese **vertikale Steuerung** entspricht dem Grundgedanken des Hoshin-Managements.*

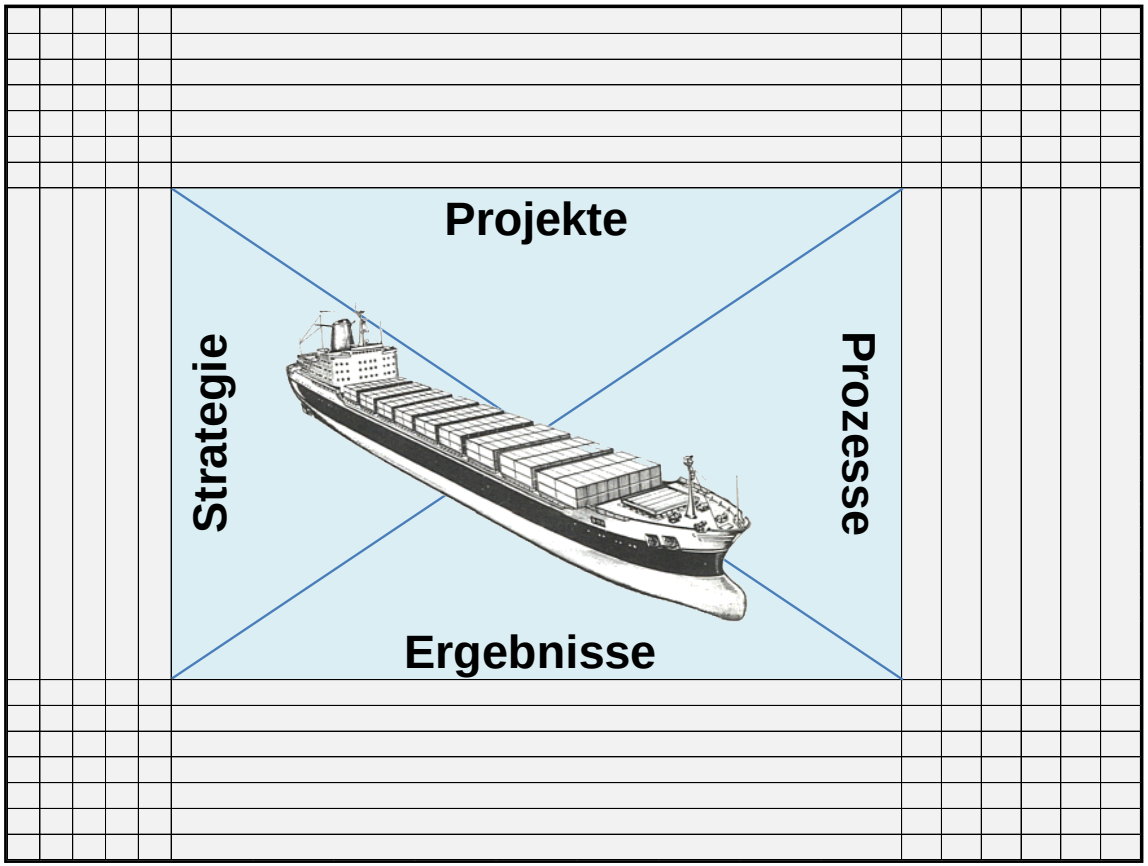
Werkzeug: Hoshin Kanri X-Matrix

- Elemente der Visualisierung



Funktionsweise der Hoshin Kanri X-Matrix

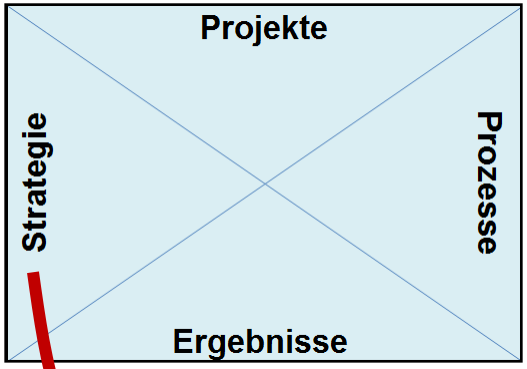
- Verbindung zwischen den Elementen herstellen



Beispiel Hoshin Kanri X-Matrix

Allgemeines: Produktionsunternehmen, Umsatz: 300 Mio. €, 700 Mitarbeiter (keine BSC)

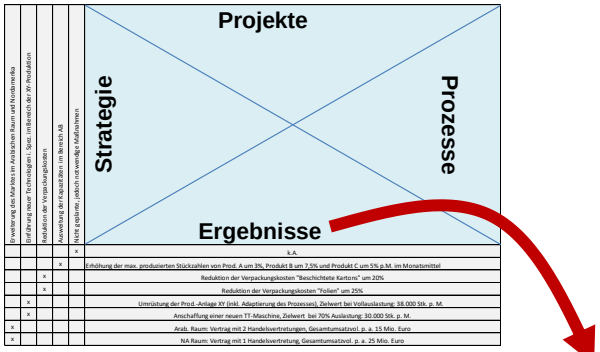
- Strategische Stoßrichtungen



Erweiterung des Marktes im Arabischen Raum und Nordamerika
Einführung neuer Technologien i. Spez. im Bereich der XY-Produktion
Reduktion der Verpackungskosten
Ausweitung der Kapazitäten im Bereich AB
Nicht geplante, jedoch notwendige Maßnahmen

Beispiel Hoshin Kanri X-Matrix

- Gewünschte Ergebnisse (GuV relevant)

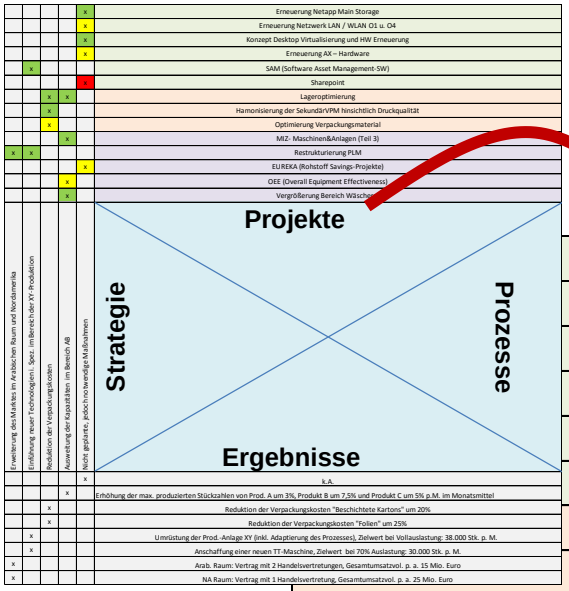


						k.A.
				×		Erhöhung der max. produzierten Stückzahlen von Prod. A um 3%, Produkt B um 7,5% und Produkt C um 5% p.M. im Monatsmittel
			×			Reduktion der Verpackungskosten "Beschichtete Kartons" um 20%
			×			Reduktion der Verpackungskosten "Folien" um 25%
		×				Umrüstung der Prod.-Anlage XY (inkl. Adaptierung des Prozesses), Zielwert bei Vollauslastung: 38.000 Stk. p. M.
		×				Anschaffung einer neuen TT-Maschine, Zielwert bei 70% Auslastung: 30.000 Stk. p. M.
×						Arab. Raum: Vertrag mit 2 Handelsvertretungen, Gesamtumsatzvol. p. a. 15 Mio. Euro
×						NA Raum: Vertrag mit 1 Handelsvertretung, Gesamtumsatzvol. p. a. 25 Mio. Euro

k.A.
Erhöhung der max. produzierten Stückzahlen von Prod. A um 3%, Produkt B um 7,5% und Produkt C um 5% p.M. im Monatsmittel
Reduktion der Verpackungskosten "Beschichtete Kartons" um 20%
Reduktion der Verpackungskosten "Folien" um 25%
Umrüstung der Prod.-Anlage XY (inkl. Adaptierung des Prozesses), Zielwert bei Vollauslastung: 38.000 Stk. p. M.
Anschaffung einer neuen TT-Maschine, Zielwert bei 70% Auslastung: 30.000 Stk. p. M.
Arab. Raum: Vertrag mit 2 Handelsvertretungen, Gesamtumsatzvol. p. a. 15 Mio. Euro
NA Raum: Vertrag mit 1 Handelsvertretung, Gesamtumsatzvol. p. a. 25 Mio. Euro

Beispiel Hoshin Kanri X-Matrix

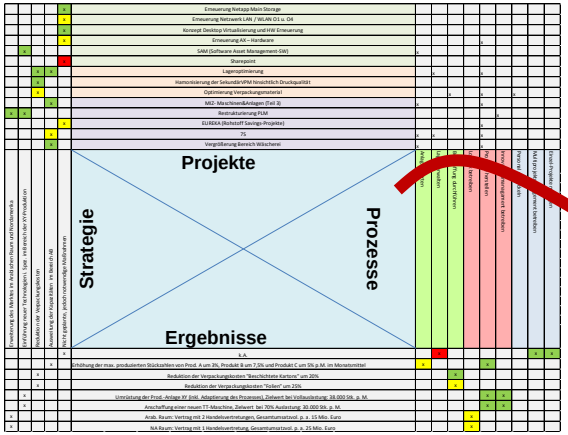
- Projekte



Erneuerung Netapp Main Storage
Erneuerung Netzwerk LAN / WLAN O1 u. O4
Konzept Desktop Virtualisierung und HW Erneuerung
Erneuerung AX – Hardware
SAM (Software Asset Management-SW)
Sharepoint
Lageroptimierung
Hamonisierung der SekundärVPM hinsichtlich Druckqualität
Optimierung Verpackungsmaterial
MIZ- Maschinen&Anlagen (Teil 3)
Restrukturierung PLM
EUREKA (Rohstoff Savings-Projekte)
OEE (Overall Equipment Effectiveness)
Vergrößerung Bereich Wäscherei

Beispiel Hoshin Kanri X-Matrix

- Prozesse



Einzel-Projekte managen
Multiprojektmanagement betreiben
Personal entwickeln
Innovationsmanagament betreiben
Produkte herstellen
Logistik betreiben
Beschaffung durchführen
Lager verwalten
Anlagen warten

Hoshin Kanri X-Matrix

- **Ein mögliches Instrument zur Vereinfachung des MPM-Lebens**

Erweiterung des Marktes im Arabischen Raum und Nordamerika	Einführung neuer Technologien i. Spez. im Bereich der XY-Produktion	Reduktion der Verpackungskosten	Ausweitung der Kapazitäten im Bereich AB	Nicht geplante, jedoch notwendige Maßnahmen	Strategie / Projekte / Ergebnisse / Prozesse	Anlagen warten	Lager verwalten	Beschaffung durchführen	Logistik betreiben	Produkte herstellen	Innovationsmanagament betreiben	Personal entwickeln	Multiprojektmanagement betreiben	Einzel-Projekte managen
				x	Erneuerung Netapp Main Storage									
				x	Erneuerung Netzwerk LAN / WLAN O1 u. O4									
				x	Konzept Desktop Virtualisierung und HW Erneuerung									
				x	Erneuerung AX – Hardware					x				
	x				SAM (Software Asset Management-SW)	x								
				x	Sharepoint									
		x	x		Lageroptimierung		x			x				
		x			Hamonisierung der SekundärVPM hinsichtlich Druckqualität									
		x			Optimierung Verpackungsmaterial			x		x		x		
			x		MIZ- Maschinen&Anlagen (Teil 3)	x				x				
x	x				Restrukturierung PLM						x			
				x	EUREKA (Rohstoff Savings-Projekte)					x				
			x		7S	x	x			x				
			x		Vergrößerung Bereich Wäscherei	x				x				
				x	k.A.		x						x	x
			x		Erhöhung der max. produzierten Stückzahlen von Prod. A um 3%, Produkt B um 7,5% und Produkt C um 5% p.M. im Monatsmittel	x				x				
		x			Reduktion der Verpackungskosten "Beschichtete Kartons" um 20%			x						
		x			Reduktion der Verpackungskosten "Folien" um 25%			x						
	x				Umrüstung der Prod.-Anlage XY (inkl. Adaptierung des Prozesses), Zielwert bei Vollauslastung: 38.000 Stk. p. M.					x	x			
	x				Anschaffung einer neuen TT-Maschine, Zielwert bei 70% Auslastung: 30.000 Stk. p. M.					x	x			
x					Arab. Raum: Vertrag mit 2 Handelsvertretungen, Gesamtumsatzvol. p. a. 15 Mio. Euro				x					
x					NA Raum: Vertrag mit 1 Handelsvertretung, Gesamtumsatzvol. p. a. 25 Mio. Euro				x					

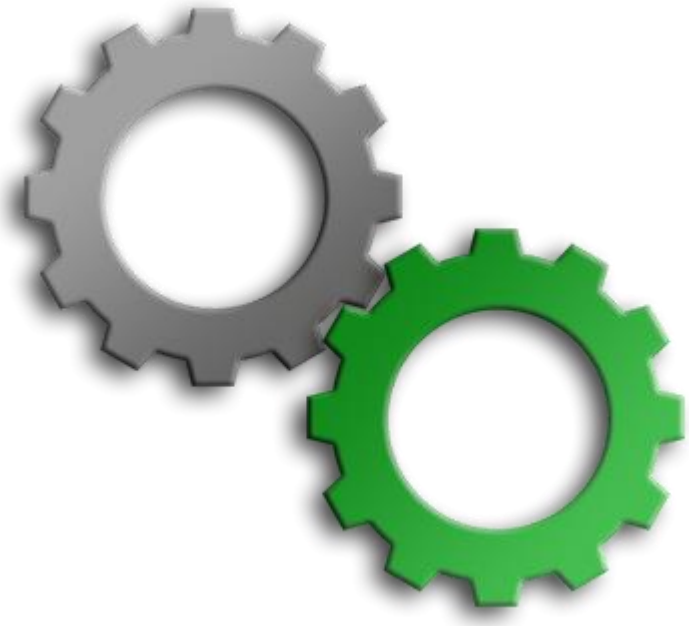
Ausblick

- Vorstellung
- Ziele des Vortrags
- Begriffsabgrenzung
- Strategie – Projekte - Prozesse
- Hoshin Kanri X-Matrix
- Voraussetzung PPM bzw. MPM

Notwendigkeit eines PPM, MPM oder PMO

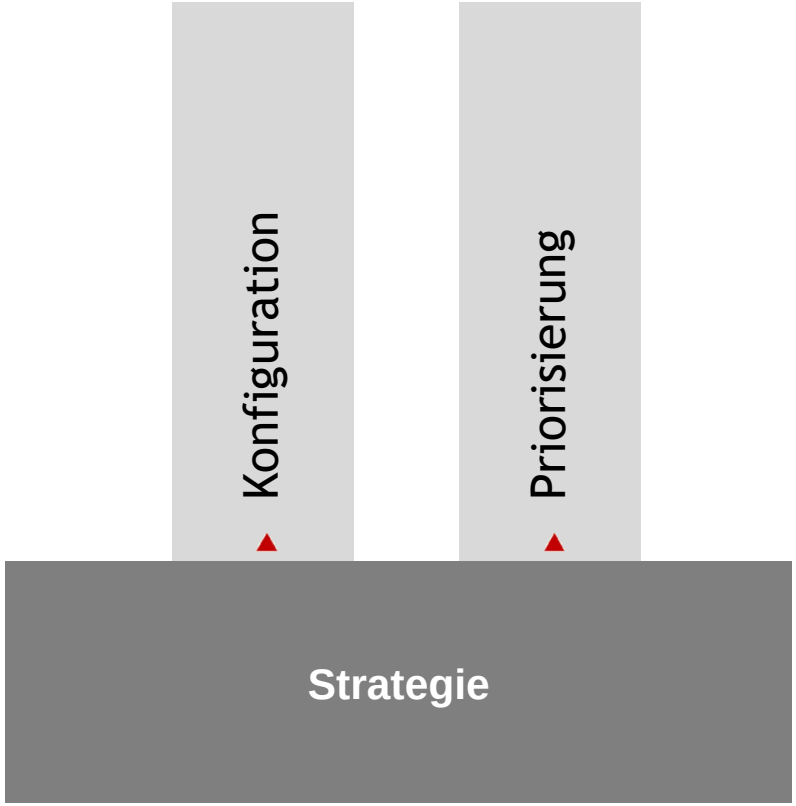
In der Rolle als Gestalter und Entwickler der Projektlandschaft

Aufgaben als Gestalter und Entwickler



- **Konfiguration** (u.a. Festlegung strategischer Bewertungskriterien)
- **Priorisierung** (der Projekte und Programme)
- **Kontrolle** (der Projekte, Programme und Portfolios)
- **Strukturierung** (des MPM in der Aufbau- und Ablauforganisation)

Zusammenhang Aufgaben und Strategie



Kooperationspartner

Alles Gute für Ihre Projekte

Es bedankt sich ...

Mag. Dietmar Blesky, MBA

procon Unternehmensberatung GmbH
Saarplatz 17
1190 Wien
E office@procon.at T 01/3679191-0
I www.procon.at F 01/3679191-9